

»MEIN SESSEL IST
EINE EINLADUNG.
ER SOLLTE SO
BEQUEM AUSSEHEN,
WIE ER IST«

RÉMI BOUHANICHE

GLÜCKLICH

Für Rémi Bouhaniche ist ein Traum in Erfüllung gegangen. Nachdem er seinen Entwurf für einen Ohrensessel an Michel Roset, den Inhaber der bekanntesten französischen Möbelmarke Ligne Roset, geschickt hatte, hörte er erst mal – nichts. Ein halbes Jahr musste sich der 30-jährige Designer gedulden, dann kam die Zusage, und die eigentliche Arbeit begann. Bis „Toa“ serienreif war, vergingen noch mal 18 Monate. „Jetzt bin ich einfach nur happy! Das Teil ist superbequem, du willst überhaupt nicht mehr aufstehen, ehrlich!“

www.remibouhaniche.com

